

Keine Wochenende wegen Aufsatzkorrektur

Beitrag von „pinacolada“ vom 14. November 2010 08:05

Ja, mir geht es auch so, wenn Aufsätze auf dem Schreibtisch liegen.

Da ist man einfach nicht in ein paar Stunden durch.

Wir haben in der Schule für alle Aufsatzthemen, die wir im 3. und 4. Schuljahr schreiben, eine Bewertungsmatrix mit den jeweiligen Kriterien erstellt, die wir vorher mit den Kindern erarbeiten. So ist man bei der Punkte- und Notenvergabe schon etwas entlastet.

Trotzdem braucht das Lesen und Korrigieren schon lange Zeit.

Ich sehe es eben so: Als Lehrer sind wir "Saisonarbeiter". Dafür hast du mehrere Wochen im Jahr, wo du wenig tun musst. Auch im 1. und 2. Schuljahr ist meiner Erfahrung nach die Korrekturarbeit nur ein Bruchteil so aufwändig wie im 3. und 4. Schuljahr. So ist es eben...

LG pinacolada